



Bericht des Bezirksgerichts Westfalen-Süd zum Verbandstag 2017

In der zu Ende gehenden Spielzeit musste vom Bezirksgericht Westfalen – Süd kein Verfahren eröffnet werden. Es gab diverse, meist telefonische Anfragen, die jedoch keine weiteren Folgen hatten, da die jeweils Beteiligten eine außergerichtliche Einigung erzielen konnten.

Der Trend, das Gericht weniger als urteilende und mehr als beratende bzw. vermittelnde Instanz zu begreifen, scheint sich also fortzusetzen. Nicht nur wegen des erheblich geringeren bürokratischen Aufwandes ist diese Entwicklung durchaus zu begrüßen.

Abschließend ist festzuhalten, dass alle Gespräche und Schriftwechsel in einer kooperativen und angenehmen Atmosphäre stattgefunden haben, wofür ich mich bei allen Aktiven, Zuschauern und Funktionsträgern – auch im Namen meiner Beisitzer – bedanken möchte.

Wolfgang Weber